

Pressemitteilung:

Geesthachter „Angsthasen“ - Selbsthilfegruppe bietet Möglichkeit zum wöchentlichen Erfahrungsaustausch

Für Menschen mit einer Angsterkrankung, Depressionen oder Burn- Out bietet die Gruppe gegenseitige Unterstützung sowie einen Informations- und Erfahrungsaustausch. Während der Corona- Pandemie haben Ängste zugenommen, und sich bei vielen Betroffenen bereits eine Angsterkrankung manifestiert. Depressionen mit Antriebslosigkeit und Perspektivlosigkeit sind eine ernstzunehmende psychische Erkrankung, die häufig zur Isolation führen kann. Verständnis füreinander und gegenseitige Unterstützung können Betroffene in der Geesthachter Selbsthilfegruppe finden. Hier kann der Umgang mit der Erkrankung geübt werden und ein Weg aus der Lebenskrise gefunden werden. Der Besuch einer Selbsthilfegruppe ersetzt allerdings nicht ärztliche Hilfe und therapeutische Ansätze.

Die Selbsthilfegruppe „Geesthachter Angsthasen“ trifft sich wöchentlich jeden Donnerstag um 19.00 Uhr . Die Selbsthilfegruppe trifft sich unter 2 G- Regeln. Um vorherige Anmeldung wird gebeten.

Kontaktaufnahme über Gabi Intemann unter 0172 – 880 70 52.

Selbsthilfeinformationen erhalten Betroffene auch bei KIBIS- Selbsthilfeberatung unter Tel. 04152- 907 97 14 und auf der Selbsthilfhomepage unter

www.kibis-herzogtum-lauenburg.de